

## Vorbereitungsturnier für Euroleague in Nottwil

Geschrieben von: Astrid Berger  
Montag, 09. März 2020 um 22:39

---

Vorbereitungsturnier für Euroleague in Nottwil – 3 Tage später wurden alle Euroleague-Vorrunden abgesagt

Die Sitting Bulls reisten mit 7 Spielern (ohne Adam Erben) von 28.2.-1.3.2020 ins schweizerische Nottwil, um weitere Vorbereitungsspiele für die bevorstehende Euroleague Runde zu absolvieren. Zu diesem Zeitpunkt ahnte noch niemand, dass die IWBF aufgrund des Coronavirus alle Euroleague Runden absagen würde.

### **Interwetten/Coloplast Sitting Bulls – Pilatus Dragons 63:60 (27:21; 52:52)**

Im Anschluss an einen längeren Anreisetag über Zürich inklusive Stau auf der Weiterfahrt nach Nottwil traten die Bullen um 20:30 Uhr noch zu einem Spiel gegen die Gastgeber an.

Üblicherweise ist so eine Konstellation ja nicht so eine gute Voraussetzung für ein starkes Spiel der Niederösterreicher, aber manchmal geschehen noch Zeichen und Wunder.

Die Bulls starteten stark ins Spiel und hielten einen knappen Vorsprung, den sie bis zum Halbzeitpfeiff auf 27:21 ausbauen konnten. Im zweiten Spielabschnitt holten die Schweizer Punkt um Punkt auf und gingen knapp vor Spielende sogar in Führung.

Wenige Sekunden vor dem Schlusspfeiff glich Al Naqqash zum 52:52 aus und rettete die Bullen in die Overtime.

Als in der Nachspielzeit Dogan und Al Naqqash mit 5 Fouls vom Feld rollten, schien die Chance der Sitting Bulls auf einen Sieg dahin. Doch obwohl sie das Spiel extrem unterpunktig beenden mussten, schafften die Jungs von Coach Zankl die große Überraschung und besiegten die Pilatus Dragons mit 63:60.

Das anschließende späte Abendessen hatten sich alle Spieler jedenfalls mehr als verdient.

Pliska 30, Wastian 15, Dogan 6, Al Naqqash 6, Eckerl 4, Vrba 2; Suter 20, Hausammann 17, Binda 11, Spuler 10, Lampart 2

### **Interwetten/Coloplast Sitting Bulls – Aigles de Meyrin 55:59 (22:31)**

Samstag früh um 10 Uhr traten die Bulls gegen den Schweizer Cupfinalisten Les Aigles de Meyrin an. Die Niederösterreicher begannen stark, Dogan und Pliska scorten hochprozentig und setzten sich im 1.Viertel mit 16:12 durch.

Das 2.Viertel verlief nicht nach Wunsch. Den Bullen gelangen in diesem Spielabschnitt nur 6 Punkte, und sie mussten 19 Gegenpunkte der Schweizer hinnehmen.

Als zu Beginn des 3.Viertels Pliska wegen Reklamierens ein technisches Foul erhielt, hätte er eigentlich das Spielfeld verlassen müssen, da er zuvor bereits ein unsportliches Foul begangen hatte. Doch offenbar war dem Schreibertisch diese neue Regelung nicht bekannt, und er durfte weiterspielen.

Trotzdem gelang es den Bulls nicht, den Rückstand aufzuholen, und nach dem 3.Viertel stand es 40:50.

Im letzten Spielabschnitt bäumten sich die Bullen noch einmal auf und kamen immer näher an die Schweizer heran. Doch dann beging Dogan sein 5.Foul, und der Tisch entdeckte doch noch, dass Pliska schon längst nicht mehr spielberechtigt war. Die Bulls beendeten das Spiel dann extrem unterpunktig (9,5 statt 14,5) und konnten die knappe Niederlage nicht mehr verhindern. Das letzte Viertel ging aber mit 15:9 an die Niederösterreicher.

Pliska 24, Dogan 16, Wastian 13, Vrba 2; Thilby 23, Vardo 16, Wahab 11, Aurange 7, Gaillard 2

## Vorbereitungsturnier für Euroleague in Nottwil

Geschrieben von: Astrid Berger  
Montag, 09. März 2020 um 22:39

---

### **Interwetten/Coloplast Sitting Bulls – RBB Iguanas München 52:55 (33:29)**

Sonntag früh gab es vor dem Heimflug noch ein Match gegen die Iguanas aus München.

Das Spiel verlief sehr ausgeglichen. Die Bullen erwischten den besseren Start und konnten das erste Viertel mit 18:12 für sich entscheiden. Am Vortag hatte Coach Zankl noch eine Trainingseinheit mit seiner Mannschaft eingelegt und speziell Blockaden geübt. Das machte sich in der ersten Spielhälfte bezahlt. Immer wieder wurde ein Spieler freigespielt und konnte unter dem Korb punkten.

Doch die Iguanas ließen sich nicht abschütteln und hielten den Rückstand bis zum Pausenpfiff auf 4 Punkte.

In der zweiten Hälfte funktionierten die gewünschten Vorgaben dann nicht mehr nach Plan, und auch der Wurfprozentsatz ließ nach. Zum Ende des 3. Viertels war das Spiel wieder auf Gleichstand (40:40).

Das letzte Viertel verlief lange auf Augenhöhe, und erstmals an diesem Wochenende konnten die Bulls das Spiel auch mit voller Mannschaft beenden. Doch in den letzten 40 Sekunden gelangen Mach von den Leguanen aus München 6 Punkte, und er fixierte damit den knappen Sieg der Deutschen.

Vermutlich wollten die Bullen keine Overtime riskieren – schließlich hatte man ein Flugzeug zu erreichen ;o)

Pliska 23, Dogan 13, Wastian 10, Al Naqqash 4, Eckerl 2; Mach 13, Robl 12, Robins 10, Kolb 9, Wood 5, Eliyahu 4, Glossner 2

Coach Zankl zog nach dem Wochenende trotz zweier knapper Niederlagen dennoch ein positives Resümee. Viele Dinge haben schon sehr gut funktioniert, und mit Erben hat man jedenfalls noch ein heißes Eisen im Feuer und mehr Möglichkeiten zur Rotation – vor allem, wenn Spieler mit 5 Fouls ausscheiden.

Am 4.3. entschied sich der Dachverband IWBF aufgrund des Coronavirus zur Absage aller Euroleague Vorrunden. Die Gesundheit und der Schutz der Athleten, Betreuer und Officials stehen hier im Vordergrund. Die Entscheidung wurde nach reiflicher Überlegung und damit relativ knapp getroffen, war aber unumgänglich. Die Sitting Bulls haben noch den Vorteil, dass sie als Veranstalter keine Flüge gebucht haben, die nun storniert werden müssen.